

Donnee de base

Numéro d'inventaire	RPM_V 10927
Emplacement	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Nom de l'objet	Wächterlöwen
Lieu de collecte	China
Matériel	Indéfini
Pièces	Kombination
Technologie	glasiert
Rencontre	Qing-Dynastie, 19. Jahrhundert
Personnes et institutions associées	Ernst Ohlmer
Lot mixte	Sammlung Ernst Ohlmer
Taper	Ethnographica
Attribution culturelle	Aucune attribution
Description	<p>Qing-Dynastie (1644-1911); Der hochaufgerichtete, auf einem Sockel sitzende Löwe hält einen Ball (xiù qiú) und ist nach rechts gewandt. Blattförmiger Schwanz, hellblaue Unterglasurbemalung. Die Wächterfiguren wurden immer paarweise hergestellt und am Eingang zum Haus aufgestellt (Steinfiguren): der männliche Löwe (yang) hat eine Pfote auf einem Ball, während sein weibliches Gegenstück (yin) eine Pfote auf ein Jungtier gelegt hat. Die korrekte Aufstellung der Löwen hat Bedeutung im Kontext des Fengshui. In westlichen Sprachen oft irrtümlich als "Hund" bzw. "Hund des Foh", "Foo Dog" bezeichnet. Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 260 und 266 (1932) und Nr. 65 und 66 (1898 Bunt) zu finden.</p>

Documentation

Année d'accès à la collection	zwischen 1881 und 1929
Type d'accès à la collection	als Schenkung
Propriétaire précédent	Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927)
Provenance	Remarques
<ul style="list-style-type: none">• zwischen 1881 und 1929 acquis par Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim als Schenkung chez/auprès de Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927).• 1872-1880 acquis par Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927) durch Kauf chez/auprès de unbekanntem Verkäufer.	Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.
Abréviation du processeur	AN
Année de recherche du dernier traitement	2023
Statut	Provenienz in Bearbeitung

Informations Complémentaires

Réception

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898| Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932| Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981.

Lectures complémentaires

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875-1914), Projekt-ID: KK_LA05_I2022, <https://www.proveana.de/de/link/pro00000165>.

URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/fr/collections/exposition/rpm_v-10927/